FAQs: Track & Field 3

Timing Client & FinishLynx

Beim Schülersportfest des Kreises Frankfurt im November 2016 habe ich das erste Mal TAF 3 über den Timing-Client mit der FinishLynx-Zeitmessung verbunden. War es damals noch Version 3.0.5671, so hatten wir beim Hallensportfest der LG Eintracht Frankfurt am vergangenen Wochenende die Version 3.1.163 im Einsatz.

Die Einrichtung des TiC ist nicht schwierig. Der Datenaustausch mit der Lynx erfolgt über Textdateien. Hat man den TiC mit dem Liveserver verbunden und eine Kopie der Wettkampfdatenbank lokal gespeichert, so kann man sich daran machen, den Austausch vorzubereiten.
Nach einem Klick auf „Devices“ werden einem die schon zugewiesenen Geräte angezeigt und sie können die Parameter einstellen. Bei der Lynx müssen lediglich ein Ordner für die an die Lynx zu sendenden Daten und ein Verzeichnis für die von der Lynx geschickten Daten festgelegt werden. Normalerweise handelt es sich dabei um das selbe Verzeichnis für beide Richtungen.
Auch in der Finishlynx-Software muss dieses Verzeichnis ausgewählt werden. Und auch hier wieder Eingabe- und Ausgabe-Ordner. Dies geschiet unter Optionen→Datenbank.
Auch der Ergebnis-Export wird hier aktiviert: LIF-Datei schreiben muss dazu auf „Ja“ stehen.

Der Timing-Client schreibt beim Klick auf „Write Timing“ eine Datei namens Lynx.evt in das festgelegte Verzeichnis.
Darin sind die Startlisten der Läufe enthalten, dern Status aktuell auf „Startliste offiziell“ steht.
Auf Seiten der Lynx tauchen diese Läufe dann im Laufauswahlmenu auf und können von dort geladen werden.

Wurde der Lauf ausgewertet, schreibt die Lynx die Ergebnisse in eine „.LIF“-Datei. Diese Dateie wiederum wird vom Timing-Client eingelesen und die Zeiten können dem Lauf zugewiesen werden.

From:
https://wiki.seltec-sports.net/ -

Permanent link:
https://wiki.seltec-sports.net/doku.php?id=taf3_faq_timingclient_lynx&rev=1489081535

Last update: **09.03.2017 17:45**